

4.12 Maßnahme A<sub>CEF</sub> 1

Im Süden und Osten der Fläche ist eine dreireihige Baum-Strauchhecke dauerhaft zu entwickeln. Es sind ausschließlich heimische, standortgerechte Bäume und Sträucher anzupflanzen. Bäume sind in der Mittelreihe mit einem Pflanzabstand untereinander von 15,0 m anzuordnen. Die Pflanzflächen werden punktuell vorbereitet. Das Pflanzraster beträgt 1,5m x 1,5m, die Bäume stehen in der Mittelreihe in einem Abstand von 15m. Ein Wildschutzzaun, 160 cm hoch, wird die gesamte ehemalige Bungalowsiedlung einzäunen. Es wird eine zweimalige Mahd der Gehölzfläche jährlich durchgeführt, sowie eine Bewässerung nach Bedarf. Der Wildschutzzaun soll dauerhaft Bestand haben, um Müllablagerungen und Störung durch Begehen zu verhindern.

Artenfestlegung		30 Stück
Acer campestre	-	Feldahorn 5
Pyrus pyraeaster	-	Wildbirne 5
Salix caprea	-	Salweide 5
Tilia cordata	-	Winter-Linde 15
Sträucher		770Stück
Cornus sanguinea	-	Roter Hartriegel 100
Crataegus monogyna	-	Eingrifflicher Weißdorn 50
Euonymus europaeus	-	Gewöhnliches Pfaffenhütchen 150
Rosa canina	-	Hunds-Rose 350
Rhamnus catharticus	-	Pugier-Kreuzdorn 50
Salix aurita	-	Ohrweide 50
Sambucus nigra	-	Schwarzer Holunder 20

Pflanzqualität: 2xv., m.B., Höhe 125-150cm (Bäume), v.Str., Höhe 60-100cm (Sträucher)

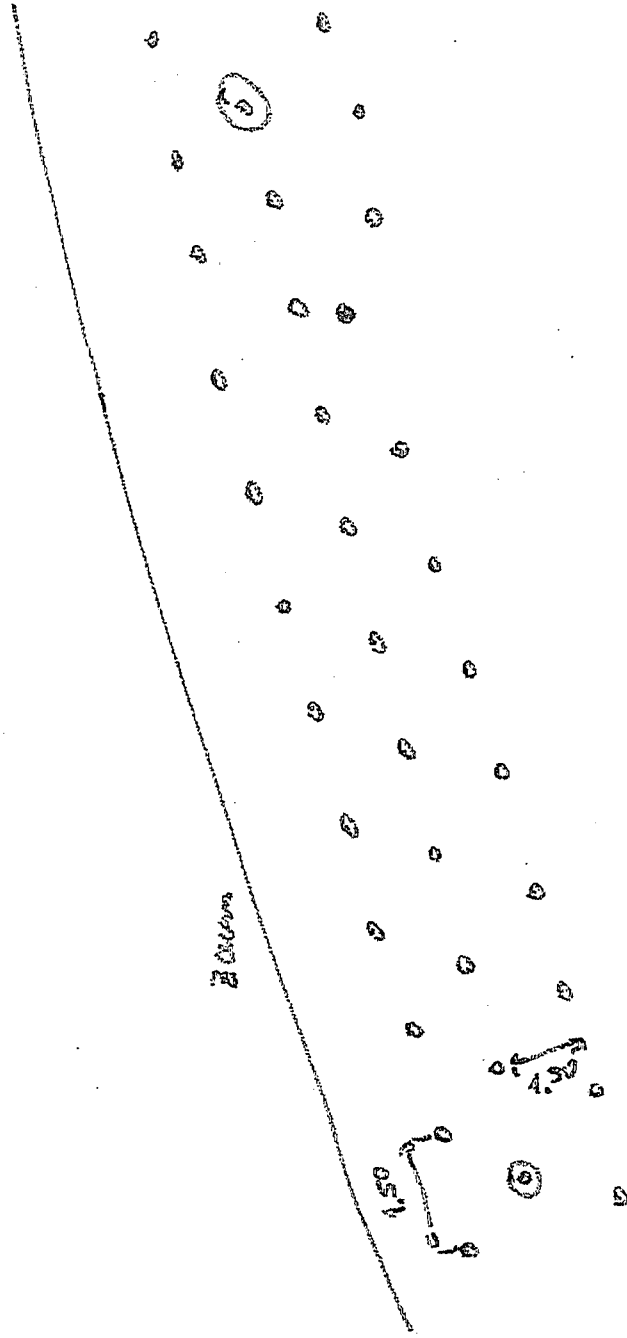
Pflanzraster: 1,50 m x 1,50 m

Die Funktionsfähigkeit der Maßnahme ist über eine Zeitspanne von 5 Jahren durch ein jährliches Monitoring nachzuweisen und zu dokumentieren.

Stoppel

Baum - Strauchreihe

ACEE 1



Stoppel 10-15 min bis als Gruppe

Wieda

6

GrünBAU GmbH

Tel.: 0341 / 910 238-0

Fax: 0341 / 910 238-99

Email: info@gruen-bau.eu

www.gruen-bau.eu

Hausanschrift:

Bitterfelder Str. 17

04129 Leipzig

#### 4.13 Maßnahme A<sub>CEF</sub> 2/1 und A<sub>CEF</sub> 2/2

Entlang der östlichen Grenze des Grünlandes ist eine mind. 5 m breite Strauchhecke aus heimischen, standortgerechten Arten anzupflanzen und dauerhaft zu erhalten.

Im Bereich des nördlich des Plangebietes verlaufenden Leitungskorridors sind als A<sub>CEF</sub> 2/2 beidseitig der Trasse Strauchhecken unter Berücksichtigung der Sicherheitsbereiche der Leitungen und der Vorgaben der Leitungseigentümer in einer Pflanzbreite von mind. 3 m zu entwickeln. Die Bodenvorbereitung erfolgt flächenhaft mittels Fräse und Tiefenlockerung. Der Schutz gegen Wildverbiss wird mittels chemischem Wildverbissmittel erfolgen. Eine Zäunung ist nicht vorgesehen. Es wird eine zweimalige Mahd der Gehölzfläche jährlich durchgeführt, sowie eine Bewässerung nach Bedarf

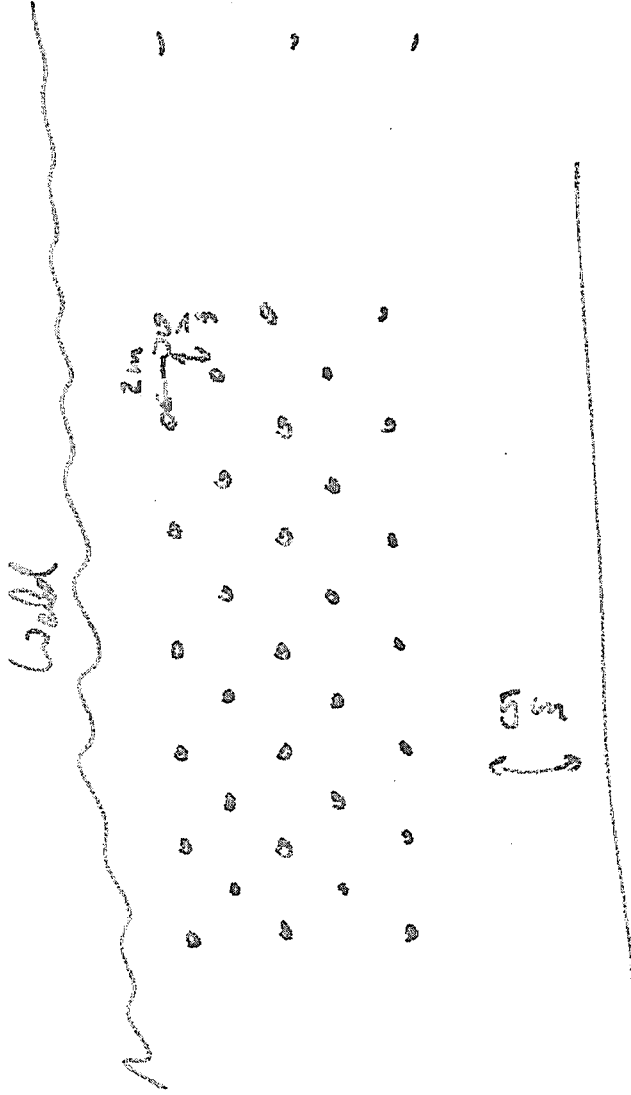
Artenauswahl:		2500 Stück
Cornus sanguinea	- Roter Hartriegel	400
Corylus avellana	- Hasel	400
Crataegus monogyna	- Eingrifflicher Weißdorn	100
Lonicera xylosteum	- Rote Heckenkirsche	600
Rosa canina	- Hunds-Rose	600
Viburnum opulus	- Gewöhnlicher Schneeball	400

Pflanzqualität: v. Str., Höhe 60-100 cm

Pflanzraster: Pflanzabstand in der Reihe 2,0 m, Reihenabstand 1,0 m versetzt, in Gruppen 10-15 Pflanzen je Art

Die Funktionsfähigkeit der Maßnahme ist über eine Zeitspanne von 5 Jahren durch ein jährliches Monitoring nachzuweisen und zu dokumentieren.

Stübe Straußbach AEF 2/1 2/2



- 3-reihige Wdh. bes. 5-reihige Wdh.

- bedingt die Siedlung

- Standort 10-15 min. Fußabst. zum

GrünBaU GmbH

Tel.: 0341 / 910 238-0

Fax: 0341 / 910 238-99

Email: info@gruen-bau.eu

www.gruen-bau.eu

Hausanschrift:

Bitterfelder Str. 17

04129 Leipzig